

Baustellenexkursion der „Jungen – VSVI“ zum Regenüberlaufbecken Müfflingstraße und dem Promenadendeck in Erfurt

Am 18.10.2022 war es einer Gruppe von 10 jungen VSVI – Mitgliedern trotz durchwachsenem Wetter möglich, die Baufortschritte am Regenüberlaufbecken Müfflingstraße und dem Promenadendeck in Erfurt zu besichtigen.

Promenadendeck – Ersatzneubau der Fuß- und Radwegbrücke über Flutgraben und Stauffenbergallee am Bahnhof/ICE-City

Auf kurzem Weg sollen Fußgänger und Radfahrer vom Erfurter Hauptbahnhof in die Krämpfervorstadt und zukünftig in die geplante ICE-City Ost barrierefrei gelangen können. Das Promenadendeck wird die seit 1977 bestehende, bautechnisch desolante und dringend erneuerungsbedürftige Fußgängerbrücke, die nahe des Schmidtstedter Knotens den Flutgraben und die Stauffenbergallee überspannt, ersetzen. Im Sinne einer Promenade soll ein Platz für Begegnungen entstehen und zum Spaziergehen, Radfahren und Innehalten einladen.



Blick auf den eleganten Überbau des neuen Promenadendecks

Erfurt betreut aktuell insgesamt 256 Brückenbauwerke. Eine der Neuesten, Größten und wohl auch Elegantesten konnten sich die Mitglieder der Jungen VSVI in der finalen Bauphase anschauen.

Insgesamt elf Meter breit und 107 Metern lang ist das neue Ingenieurbauwerk. Vor allem trägt das Treppendeck – das beide Brückenäste verbindet – mit seinen terrassenförmig angeordneten Sitzmöglichkeiten zur neuen Aufenthaltsqualität bei.



Zukünftige Sitzmöglichkeiten auf dem Promenadendeck

Im Jahr 2020 starteten die Bauarbeiten maßgeblich mit dem Abriss der alten Spannbetonbrücke am Schmidtstedter Tor. Seither geht es kontinuierlich mit dem Ersatzneubau voran.

Der Kostenrahmen beläuft sich auf voraussichtlich 14 Millionen Euro. Davon wurden Zehn Millionen Euro vom Freistaat Thüringen aus dem Europäischen Fond für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert. Damit stellt das Promenadendeck Erfurts größtes Einzelinvestitionsprojekt des Tiefbau- und Verkehrsamtes seit der Wende dar.

Ein großes Dankeschön geht dabei an Hr. Brähne vom Tiefbau- und Verkehrsamt – Abteilung Straße / Brücke sowie an Hr. Fritsch von IGS Ingenieure GmbH & Co. KG, welche die interessante Führung begleitet haben.

Neubau Regenüberlaufbecken Müfflingstraße – Erfurt

Umweltschutz und Hochwasservorsorge stehen im Focus einer der größten Tiefbaumaßnahmen Erfurts im Jahr 2022.

Von April 2022 bis voraussichtlich Mitte 2025 errichtet das Tiefbau- und Verkehrsamt gemeinsam mit dem Erfurter Entwässerungsbetrieb auf dem Gelände der Andreas-Gordon-Schule ein neues Regenüberlaufbecken. Parallel wird der Mischwasserkanal in der Müfflingstraße erneuert, einschließlich Kanalauslauf in den Flutgraben.

Ziel der Baumaßnahme ist es, dass das Abwasser aus einem der größten Hauptsammler Erfurts in das Regenüberlaufbecken fließt. Es fungiert als Zwischenspeicher und Absetzbecken. Da das Abwasser dort

zur Ruhe kommt, sinken die Feststoffe ab. Erst wenn das Speichervolumen des Beckens vollständig ausgenutzt ist, wird das an der Oberfläche verbleibende vorgereinigte Abwasser über das Auslaufbauwerk in den Flutgraben eingeleitet.

Das im Becken verbleibende, mit Feststoffen angereicherte Schmutzwasser wird hingegen mittels Düker – einer Rohrleitung, die den Flutgraben unterquert – in einen Kanal in der Stauffenbergallee gepumpt und der Kläranlage in Erfurt-Kühnhausen zur Abwasserbehandlung zugeleitet.

Die Mitglieder der Jungen VSVI konnten im Rahmen der Baustellenexkursion die gewaltigen Querschnitte sowie das Spezialtiefbauverfahren des " Microtunneling " hautnah erleben und praktische Tipps und Kniffe von den Spezialtiefbauexperten sammeln.



Gruppenfoto vor einem der Großelemente



Blick in die Startgrube des unterirdischen Vortriebs

Unseren großen Dank möchten wir hiermit an Herrn Richter vom Tiefbau- und Verkehrsamt sowie an Herrn Dr. Poch vom betreuenden Planungsbüro Poch und Zänker GmbH für die außerordentliche Führung richten. Ein weiterer Dank gilt der FG VSVI-Thüringen, welche die gesamte Veranstaltung im Rahmen ihrer Jugendoffensive finanziert hat.

Christian Gräner

Vize Präsident, Nachwuchsarbeit